

Handl Tyrol ist „Augezeichneter Tiroler Lehrbetrieb“

Zum vierten Mal wurde der Tiroler Speckhersteller für hervorragende Lehre ausgezeichnet



Das Traditionsunternehmen Handl Tyrol ist der größte Arbeitgeber für Ganzjahresarbeitsplätze im Tiroler Oberland. In den Standorten in Pians, Schönwies und Naturns (Südtirol) beschäftigt das Unternehmen mehr als 500 Mitarbeiter, davon zehn Lehrlinge.

Neben der dualen Ausbildung im Betrieb und der Berufsschule bietet das Familienunternehmen Lehrlingen gezielt auch Lehre mit Matura an. Weiterhin können die Jugendlichen das „Handl-Lehrlingsdiplom“ erhalten. Hierbei werden zusätzliche

Ausbildungsinhalte wie Erste Hilfe, Kommunikation und Konfliktmanagement, Zeitmanagement sowie Präsentations- und Teamtraining vermittelt. Jeder Lehrling hat einen gut geschulten Ausbilder an seiner Seite, der ihm einerseits für fachliche Weiterbildung in Betrieb und Berufsschule zur Verfügung steht und ihn andererseits auch in Sachen Ausbildungsplanung und Weiterbildung unterstützt. „Die persönliche Betreuung der Lehrlinge ist dem Familienunternehmen besonders wichtig. Nur sie garantiert die hohe Qualität der Lehre bei Handl Tyrol“, erklärt Geschäftsführer Markus Handl, der sich für Mitarbeiter verantwortlich zeichnet.

Sieben Lehrberufe

Eine ständige Verbesserung der Lehrinhalte und die Weiterbildung der Ausbilder sind notwendig, um diese Qualität zu halten. „Wir arbeiten seit Jahrzehnten stetig daran unser Ausbildungsprogramm auszubauen und aktuell zu halten“ bemerkt Markus Handl. „Uns ist es ein Anliegen, jungen Menschen eine Zukunft zu geben. Eine Ausbildung in unserem Haus ist wegen unseres herausragenden Ausbildungssystems die beste Vorraussetzung dafür,“ freut sich der Unternehmer.

Handl Tyrol bildet übrigens Lehrlinge in sieben verschiedenen Lehrberufen aus: Lebensmitteltechniker/in, Bürokaufmann/frau, Fleischverarbeiter/in, Elektrobetriebs-techniker/in, Mechatroniker/in, Lagerlogistiker/in, Einzelhandelskaufmann/frau, Großhandelskaufmann/frau sowie Informatiker/in. So stärkt Handl Tyrol auch die Säulen des eigenen Unternehmens – und zwar mit fachlich top ausgebildeten Mitarbeitern. Mehr als 70 Prozent der Lehrlinge bleiben übrigens auch nach abgeschlossener Lehre im Haus.

Ausbildung beginnt für Handl Tyrol bereits in der Schule. Durch laufenden und engen Kontakt mit Schulen erhalten Schüler und Jugendliche die Möglichkeit, das Unternehmen frühzeitig durch Schnupperlehre kennenzulernen. Sehr oft ist das Praktikum der Grund für die Bewerbung zur Lehre bei dem Speckhersteller.

Sozialleistungen

Das Familienunternehmen hat die Trends in der Mitarbeiterführung erkannt und bietet den Mitarbeitern attraktive Sozialleistungen wie beispielsweise kostenlose Verpflegung, eine Mitarbeiterkarte für den vergünstigten Einkauf, Prämienzahlungen bei Jubiläen oder Mitarbeitervermittlung, einen garantierten Kindergartenplatz für die jüngsten Mitglieder der „Handl-Familie“ und eine ständige Möglichkeit zur Weiterbildung. Jeder Mitarbeiter hat die Chance im Unternehmen aufzusteigen. Durch besondere Leistungen und die entsprechende Weiterbildung kann man bis in die Führungsebene gelangen.

Auch die Sonderleistungen für Lehrlinge sind außergewöhnlich: Handl Tyrol zahlt seinen Lehrlingen festgeschriebene Beträge für gute Noten in Jahres- und Abschlusszeugnissen. Ergebnis des umfangreichen internen Förderprogrammes von Handl Tyrol sind höchstausgebildete Lehrlinge. Die erneute Auszeichnung des Unternehmens zum „Ausgezeichnetem Tiroler Lehrbetrieb“ unterstreicht das Engagement des Tiroler Speckherstellers.
(Red./Handl)

Besuchen Sie uns auf: fleischundco.at